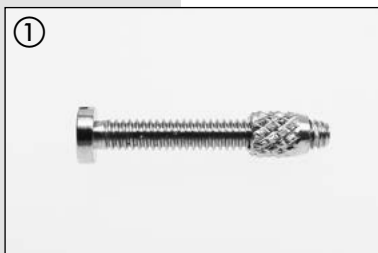


VECTOR® Federbolzensortiment

Gebrauchshinweise



Die VECTOR® Federbolzenschraube dient zur Einzelzahnbewegung im Rahmen einer kieferorthopädischen Behandlung mit herausnehmbaren Apparaturen.

Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung unserer Produkte empfehlen wir Ihnen auch bei häufiger Verwendung des gleichen Produktes immer die aktuell beiliegende oder im Internet unter www.scheu-dental.com/downloads hinterlegte Gebrauchsanweisung aufmerksam durchzulesen.

Anwendung / Herstellung

Die Montageschraube in die gerändelte Mutter drehen, bis sie ca. 0,5 mm an deren konischem Ende herausragt (Bild 1).

In der gewünschten Position am Zahn mit Klebewachs fixieren (z.B. Supradent-Wachs). Im Bereich der gerändelten Mutter sollte kein Wachs aufgetragen werden.

Das Modell sollte trocken sein, damit das Wachs besser haftet. (Bild 2)

Alternative Variante: In den Zahn auf dem Modell mit einer Fräse (Ø 1,5 mm) ein 2,0 mm tiefes Loch bohren und die Montageschraube einstecken. Der Abstand zwischen Mutter und Zahnhals sollte ca. 0,5 mm betragen, damit später dieser Bereich mit Kunststoff ummantelt wird. (Bild 3)

Das Modell 10 bis 15 Minuten wässern, anschließend vorsichtig mit Druckluft überschüssiges Wasser entfernen und KFO-Isoliermittel (REF 8364) dünn auftragen.

Danach erfolgt das Auftragen von Autopolymerisat unter Verwendung der Streutechnik (z.B. STEADY-RESIN S), dabei auch oberhalb der gerändelten Mutter ausreichend Kunststoff auftragen. Hierdurch befindet sich der VECTOR® Federbolzen-Schraubenkopf geschützt in der Vertiefung und kann nicht zu Irritationen im Bereich der Zunge führen.

Nach erfolgreicher Polymerisation im Drucktopf muss die Montageschraube herausgedreht werden, dabei die KFO-Platte auf dem Modell belassen. (Bild 4)

Anschließend abheben, abdampfen, ausarbeiten und polieren. Gegebenenfalls das Gewinde im Kunststoff mit dem Gewindeschneider einmalig nachschneiden. (Bild 5)

Empfehlung: Zum besseren Handling kann der Gewindeschneider in den Edelstahlhalter (REF 5355) eingespannt werden. (Bild 6)

Im Anschluss wird die gewünschte VECTOR® Federbolzenschraube eingedreht. Mit der 4,0 mm Schraube beginnend, tauscht man diese später gegen die 6,0 mm Schraube und 8,0 mm Schraube aus, wenn der betreffende Zahn entsprechend weit bewegt werden muss. (Bild 7)

Sicherheitshinweis: Die VECTOR® Federbolzenschrauben besitzen keinen Endanschlag und dürfen nicht zu weit aus der gerändelten Mutter herausgeschraubt werden!

Lieferprogramm

Bild	Bezeichnung	Inhalt	REF	Material	CE-Kennzeichnung
	Federbolzenschraube Länge 4 mm	5 St.	2477	1.4305 (Feder: 1.4310)	ja
	Federbolzenschraube Länge 6 mm	5 St.	2478	1.4305 (Feder: 1.4310)	ja
	Federbolzenschraube Länge 8 mm	5 St.	2479	1.4305 (Feder: 1.4310)	ja
	Gerändelte Mutter	5 St.	2481	1.4305	ja
	Montageschraube*	5 St.	2480	–	–
	Gewindeschneider*	1 St.	2482	–	–
	Edelstahlhalter	1 St.	5355	–	ja
	Schraubendreher*	1 St.	2483	–	–

* kein Medizinprodukt und nicht zum Gebrauch im Mund geeignet! **Enthält Nickel!**